

1.1 Identität des Verantwortlichen

Autohaus Geyer GmbH & Co. KG
RENAULT und DACIA Vertragshändler
Jahnstraße 62
73037 Göppingen
Telefon +49 (0) 7161 965933-0
Fax +49 (0) 7161 29540

1.2 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Dieter Offermann
imatec GmbH
Bickerather Straße 3
52152 Simmerath
Telefon +49 (0) 2473 928 79-0
E-Mail datenschutz@autohaus-geyer.de

1.3 Zwecke der Verarbeitung

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt bei uns zu folgenden Zwecken:

- a) Zur Erfüllung eines mit Ihnen geschlossenen Vertrages oder zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (gemäß Artikel 6 Abs.1 b) der EU-DSGVO) wie z.B. Erbringung von Fahrzeugverkäufen, Reparaturleistungen, Lieferung von Ersatzteilen, Abschluss von Garantieverträgen, Durchführung von Hauptuntersuchungen und Pannendienstleistungen, Erstellung von Gutachten, Bereitstellung von Werkstattdienstleistungen und Mietfahrzeugen, Auftrags-, Rechnungs- und Zahlungsabwicklung, Neufahrzeugvermittlung, Lieferantenmanagement und Aufgrund von Mitarbeiterbeschäftigung / Bewerbungen
- b) Zur Erfüllung Ihrer Wünsche, zur Verbesserung unserer Leistungen und zur Stärkung der Kundenbeziehung unter Berücksichtigung der von Ihnen im Rahmen der Datenschutzerklärung abgegebenen Einwilligung (gemäß Artikel 6 Abs. 1 a) der EU-DSGVO) wie z.B. Erinnerungsbrief zur gesetzlichen Haupt- und Abgasuntersuchung, Zusendung interessanter Informationen über unsere Produkte und Dienstleistungen, Zufriedenheitsbefragungen.
- c) Zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (gemäß Artikel 6 Abs. 1 c) der EU-DSGVO), wie z.B. aus dem Geldwäschegesetz, Arbeitsschutzgesetz, Handelsgesetzbuch oder aus anderen steuerrechtlichen Vorgaben und Aufgrund von Verwaltung.
- d) Aus berechtigtem Interesse heraus (gemäß Artikel 6 Abs. 1 f) der EU-DSGVO). So führen wir beispielsweise zum Schutz unseres Eigentums sowie des Kundeneigentums eine Videoaufzeichnung auf unserem Betriebsgelände außerhalb der Gebäude zur Diebstahlprävention / -verfolgung durch. Auch die Fortführung oder die Reaktivierung einer Geschäftsbeziehung stellen berechnigte Interessen unseres Hauses dar.

1.4 Kategorien von Daten

Wir verarbeiten im Rahmen unserer geschäftlichen Tätigkeit regelmäßig insbesondere folgende Daten:

Name, Vorname, Straße mit Hausnummer, Postleitzahl, Wohnort, Geburtsdatum, Telefonnummer, Telefaxnummer, E-Mail-Adresse, Fahrzeugkennzeichen, Fahrgestellnummer, Auftragsnummer, Personalausweisnummer, Führerscheinnummer, Bankverbindung, Steuernummer, Umsatzsteueridentifikationsnummer.

1.5 Empfängern von Daten

Ihre Daten werden innerhalb des Autohauses Geyer GmbH & Co. KG von unseren Mitarbeitern verarbeitet, die regelmäßig zum Thema Datenschutz geschult und verpflichtet werden. Darüber hinaus werden Ihre Daten an Empfänger außerhalb unseres Hauses nur unter Einhaltung von gesetzlichen Bestimmungen oder auf Basis Ihrer Einwilligung weitergegeben. Um unseren Geschäftsbetrieb (siehe Abschnitt 1.3) durchführen zu können, arbeiten wir auch mit anderen Unternehmen zusammen, denen wir im konkreten Einzelfall Ihre Daten übermitteln. Hierzu zählen insbesondere folgende:

- Renault Deutschland AG, Peter-Huppertz-Straße 5, 51063 Köln
- Renault s.a.s., 122-122 bis avenue du Général Leclerc, 92100 Boulogne-Billancourt cedex, Frankreich
- IT-Rechenzentrum, ASC InfoLog AG, Böblingen
- Michael Paul Computerservice, Geislingen
- Prüforganisationen bei der Durchführung von gesetzlichen Hauptuntersuchungen oder im Rahmen von internen Qualitätsprüfungen
- Schwacke GmbH (bei der Unfallschadenkalkulation und -abwicklung sowie bei der Gebrauchtfahrzeugbewertung)
- Gutachter und Rechtsanwälte u.a. zur Abwicklung von Haftpflichtschäden an Kundenfahrzeugen
- Abschleppdienstleister, Autovermieter
- Lackier- und Karosseriebetriebe, Sachverständige
- Leasinggesellschaften und Flottendienstleister
- Banken und Clearingstellen für Kartenzahlungen (ingenico-Paymentservice), Versicherungsunternehmen, Logistikunternehmen
- Steuerberater
- andere Vertragspartner der Renault Deutschland AG in Deutschland zur Abwicklung von Dienstleistungen.
- Marketingdienstleister im Rahmen von vertraglich geregelter Auftragsdatenverarbeitung

1.6 Übermittlung Drittland

Sofern wir Daten in einem Drittland (d.h. außerhalb der Europäischen Union (EU) oder des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR)) verarbeiten oder dies im Rahmen der Inanspruchnahme von Diensten Dritter oder Offenlegung, bzw. Übermittlung von Daten an Dritte geschieht, erfolgt dies nur, wenn es zur Erfüllung unserer (vor)vertraglichen Pflichten, auf Grundlage Ihrer Einwilligung, aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung oder auf Grundlage unserer berechtigten Interessen geschieht. Vorbehaltlich gesetzlicher oder vertraglicher Erlaubnisse, verarbeiten oder lassen wir die Daten in einem Drittland nur beim Vorliegen der besonderen Voraussetzungen der Art. 44 ff. DSGVO verarbeiten. D.h. die Verarbeitung erfolgt z.B. auf Grundlage besonderer Garantien, wie der offiziell anerkannten Feststellung eines der EU entsprechenden Datenschutzniveaus (EU-U.S. Data Privacy Framework) oder unter Beachtung offiziell anerkannter spezieller vertraglicher Verpflichtungen (so genannte „Standardvertragsklauseln“).

2. Informationspflichten nach Art. 13 Abs. 2 EU-DSGVO

2.1 Dauer der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre Daten nur so lange, wie es zur Erfüllung unseres Vertrages oder geltender Rechtsvorschriften sowie der Pflege unserer Beziehung zu Ihnen oder aus unserem berechtigten Interesse heraus erforderlich ist. Sofern dies nicht mehr der Fall ist, werden die Daten regelmäßig gelöscht. Im Falle der Aufzeichnung werden die Daten maximal 10 Tage gespeichert. Eine längere Speicherdauer erfolgt nur, sofern dies zur Durchsetzung von Rechtsansprüchen oder zur Verfolgung von Straftaten im konkreten Einzelfall erforderlich ist. Eine Datenübermittlung an Dritte (z.B. Polizei) findet nur statt, wenn dies zur Aufklärung von Straftaten erforderlich ist.

Geschäftliche Unterlagen werden entsprechend den Vorgaben des Handelsgesetzbuchs und der Abgabenordnung höchstens 6 bzw. 10 Jahre lang aufbewahrt. Solange Sie nicht widersprechen, werden wir Ihre Daten zur Pflege und Intensivierung unserer vertrauensvollen Geschäftsbeziehung zu beiderseitigem Vorteil nutzen. So kann beispielsweise der Zugriff auf die Reparaturhistorie Ihres Fahrzeugs auch nach längerer Zeit hilfreich sein – etwa für die Abwicklung von Kulanzanträgen mit der Renault Deutschland AG oder im Zusammenhang mit der Analyse bereits durchgeführter Reparaturen am Fahrzeug. Sollten Sie die Löschung Ihrer Daten wünschen, werden wir Ihre Daten unverzüglich löschen, soweit der Löschung nicht rechtliche Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

2.2 Rechte der Betroffenen

Nach der EU-DSGVO haben Sie das Recht auf

- Auskunft über die Verarbeitung Ihrer Daten
- Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten
- Einschränkungen der Verarbeitung (nur noch Speicherung möglich)
- Widerspruch gegen die Verarbeitung
- Datenübertragbarkeit
- Widerruf Ihrer gegebenen Einwilligung mit Wirkung auf die Zukunft
- Beschwerden bei der Datenschutz-Aufsichtsbehörde

Ihre zuständige Aufsichtsbehörde ist die Ihres Wohnortes. Eine Liste der Aufsichtsbehörden finden Sie hier: https://www.bfdi.bund.de/DE/Infothek/Anschriften_Links/anschriften_links-node.html

2.3 Widerrufbarkeit von Einwilligungen

Soweit Sie bei der verantwortlichen Stelle einer Verarbeitung von personenbezogenen Daten zugestimmt haben (diese also auf einer Einwilligung des Betroffenen beruht), ist diese jederzeit widerrufbar. Die Datenverarbeitung bleibt bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.

2.4 Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Wir klären Sie darüber auf, dass Sie sich gemäß Art. 77 EU-DSGVO bei einer Aufsichtsbehörde beschweren können, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt.

2.5 Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Als verantwortliche Stelle weisen wir Betroffene (z.B. Kunden, Interessenten, Mitarbeiter) darauf hin, ob die Bereitstellung von personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsschluss erforderlich ist oder eine sonstige Verpflichtung besteht und welche Folgen eine Nichtbereitstellung hätte.

2.6 Automatisierte Entscheidungsfindung und Profiling

Sobald wir als verantwortliche Stelle Verfahren der automatisierten Entscheidung nach Art. 22 DSGVO oder andere Profiling-Maßnahmen nach Art. 4 DSGVO durchführen, informieren wir den Betroffenen über die besondere Tragweite und die angestrebten Auswirkungen solcher Verfahren. Diese Informationspflicht erstreckt sich auf Angaben zu der dazu verwendeten Logik oder des Algorithmus.

Wir hoffen Ihnen mit diesen Informationen bei der Wahrnehmung Ihrer Rechte weiter geholfen zu haben. Falls Sie nähere Informationen zu den Datenschutzbestimmungen wünschen, lesen Sie bitte unsere Datenschutzerklärung oder Fragen Sie bei Ihrer Aufsichtsbehörde.

Unser Datenschutzbeauftragter steht Ihnen ebenfalls für Rückfragen gerne zur Verfügung